

ZWEITER SÜDDEUTSCHER REALSCHULTAG

17. April 2015 in Ulm

Realschüler –
die Fachkräfte der Zukunft

#SDRT

brlv

IRLV_{BW}
Realschullehrerverband Baden-Württemberg

VIDR

Umfrage zu Schulbildung in Süddeutschland

Exklusiv beauftragt für den
Zweiten Süddeutschen
Realschultag 2015 in Ulm

- Datenbasis: 1.034 Befragte
- Raum: Bayern und Baden-Württemberg
- Erhebungszeitraum: 9. bis 17. März 2015
- statistische Fehlertoleranz +/- 3 Prozentpunkte
- durchgeführt von: Markt- und Meinungsforschungsinstitut Forsa

1. Wichtigkeit der Verknüpfung von Theorie und Praxis im Schulunterricht?

2. Was sind die wichtigsten Aufgaben der Schule?

3. Die Rolle der Realschulen bzw. die Schulbildung an Realschulen vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels?

***1. Wichtigkeit der
Verknüpfung von
Theorie und Praxis
im Schulunterricht?***

Fragestellung: Die Verknüpfung von Theorie und Praxis im Schulunterricht ist Ihrer Meinung nach ...

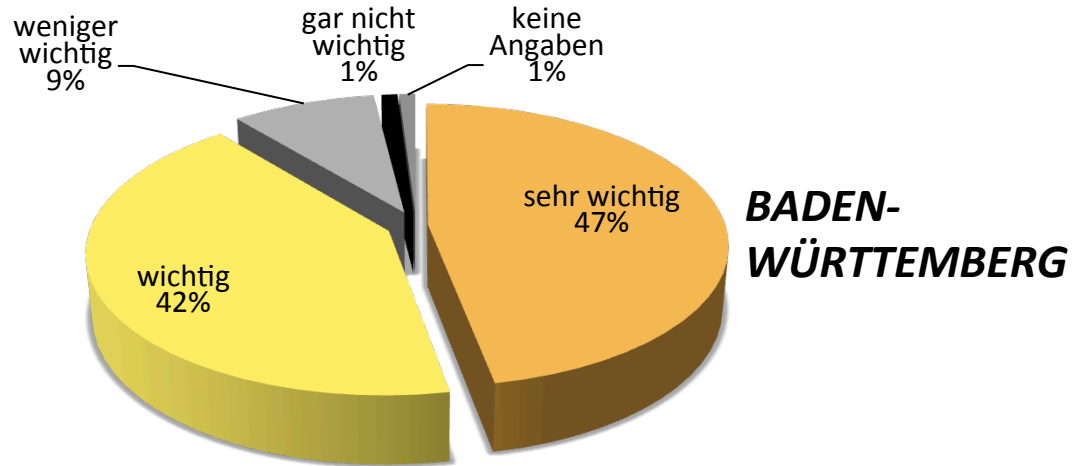
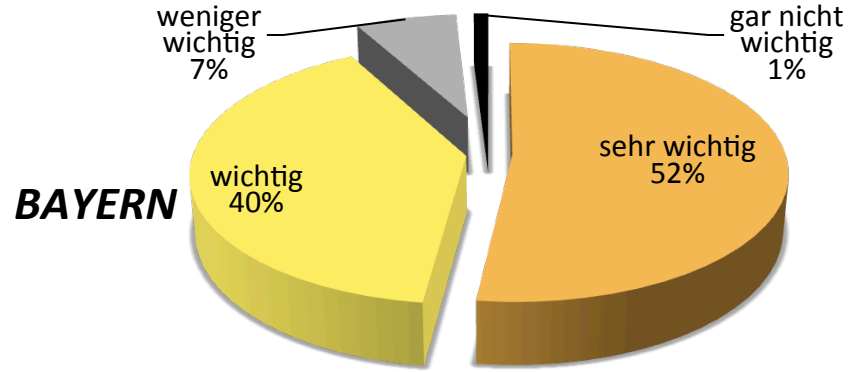
9 von 10

Menschen in Bayern und Baden-Württemberg finden die Verknüpfung von Theorie und Praxis im Schulunterricht wichtig (40%) oder sogar sehr wichtig (50%).

Datenbasis: 1.034 Befragte in Bayern und Baden-Württemberg, Erhebungszeitraum: 9. bis 17. März 2015, statistische Fehlertoleranz +/- 3 Prozentpunkte; durchgeführt von: Markt- und Meinungsforschungsinstitut Forsa für den Zweiten Süddeutschen Realschultag 2015 in Ulm

1. Wichtigkeit der Verknüpfung von Theorie und Praxis im Schulunterricht?

Fragestellung: Die Verknüpfung von Theorie und Praxis im Schulunterricht ist Ihrer Meinung nach ...



Datenbasis: 1.034 Befragte in Bayern und Baden-Württemberg, Erhebungszeitraum: 9. bis 17. März 2015, statistische Fehlertoleranz +/- 3 Prozentpunkte; durchgeführt von: Markt- und Meinungsforschungsinstitut Forsa für den Zweiten Süddeutschen Realschultag 2015 in Ulm

1. Wichtigkeit der Verknüpfung von Theorie und Praxis im Schulunterricht?

Fragestellung: Die Verknüpfung von Theorie und Praxis im Schulunterricht ist Ihrer Meinung nach ...

	sehr wichtig %	wichtig %	weniger wichtig %	gar nicht *) wichtig %
insgesamt	50	40	8	1
Bayern	52	40	7	1
Baden-Württemberg	47	42	9	1
Männer	48	40	11	0
Frauen	51	41	5	1
14- bis 29-Jährige	53	36	10	1
30- bis 44-Jährige	56	32	11	0
45- bis 59-Jährige	51	41	7	1
60 Jahre und älter	42	48	6	1
Hauptschule	47	43	7	0
mittlerer Abschluss	52	39	7	1
Abitur, Studium	48	42	9	0
Kinder im Haushalt:				
- ja	54	37	8	0
- nein	48	42	8	1

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

2. Was sind die wichtigsten Aufgaben der Schule?

Zwei Drittel

der Befragten finden, Berufsorientierung ist ein sehr wichtiger Teil der Schulbildung (61%), ein weiteres Drittel (35 %) findet Berufsorientierung wichtig. Zusammen: 95%.

Überdurchschnittlich häufig sind es die unter 30-Jährigen, die es sehr wichtig finden, dass die Schule auf das Berufsleben vorbereitet.

Datenbasis: 1.034 Befragte in Bayern und Baden-Württemberg, Erhebungszeitraum: 9. bis 17. März 2015, statistische Fehlertoleranz +/- 3 Prozentpunkte; durchgeführt von: Markt- und Meinungsforschungsinstitut Forsa für den Zweiten Süddeutschen Realschultag 2015 in Ulm

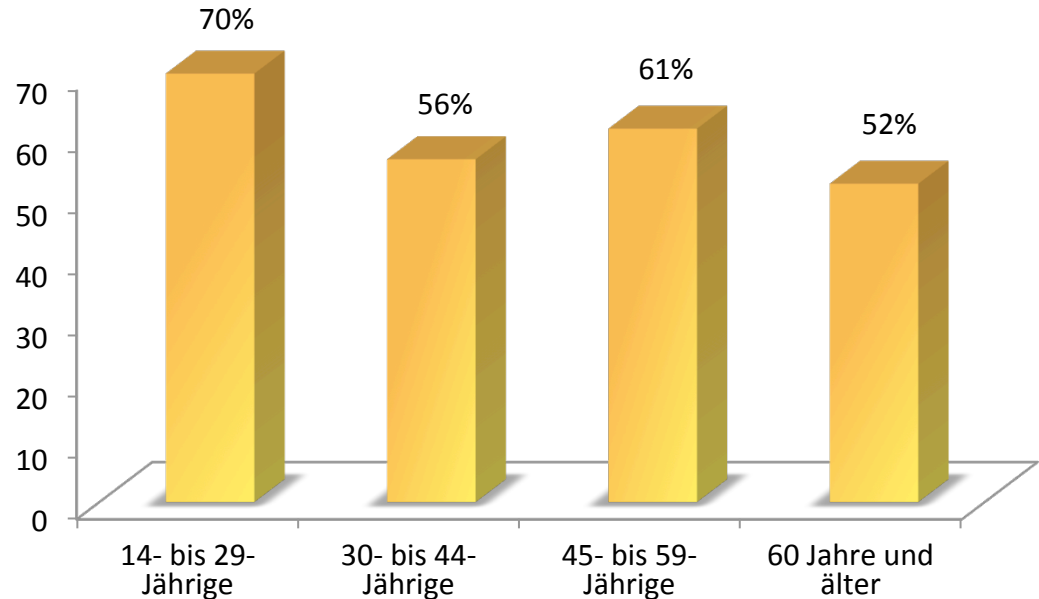
2. Was sind die wichtigsten Aufgaben der Schule? (Übersicht)

Es ist...	sehr wichtig %	wichtig %	weniger/gar *) nicht wichtig %
...dass die Schule eine breite Allgemeinbildung vermittelt	61	35	3
...dass die Schule Werte und soziale Kompetenz vermittelt	60	35	4
...dass die Schule auf das Berufsleben vorbereitet	59	36	5

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

2. Was sind die wichtigsten Aufgaben der Schule?

Aussagen: Ich finde es sehr wichtig, dass die Schule auf das Berufsleben vorbereitet ...



Datenbasis: 1.034 Befragte in Bayern und Baden-Württemberg, Erhebungszeitraum: 9. bis 17. März 2015, statistische Fehlertoleranz +/- 3 Prozentpunkte; durchgeführt von: Markt- und Meinungsforschungsinstitut Forsa für den Zweiten Süddeutschen Realschultag 2015 in Ulm

2. Was sind die wichtigsten Aufgaben der Schule?

Fragestellung: Es finden sehr wichtig, dass die Schule...

	eine breite Allgemeinbildung vermittelt %	Werte und soziale Kompetenz vermittelt %	auf das Berufsleben vorbereitet %
insgesamt	61	60	59
Bayern	60	59	59
Baden-Württemberg	62	62	58
Männer	59	56	53
Frauen	63	64	64
14- bis 29-Jährige	50	49	70
30- bis 44-Jährige	64	62	56
45- bis 59-Jährige	67	70	61
60 Jahre und älter	61	58	52
Hauptschule	61	48	61
mittlerer Abschluss	62	63	62
Abitur, Studium	64	67	51
Kinder im Haushalt:			
- ja	55	56	59
- nein	64	62	58

**3. Die Rolle der
Realschulen bzw.
die Schulbildung an
Realschulen vor dem
Hintergrund des
Fachkräftemangels?**

Fragestellung: Die Rolle der Realschulen bzw. die Schulbildung an Realschulen ist aus Ihrer Sicht ...

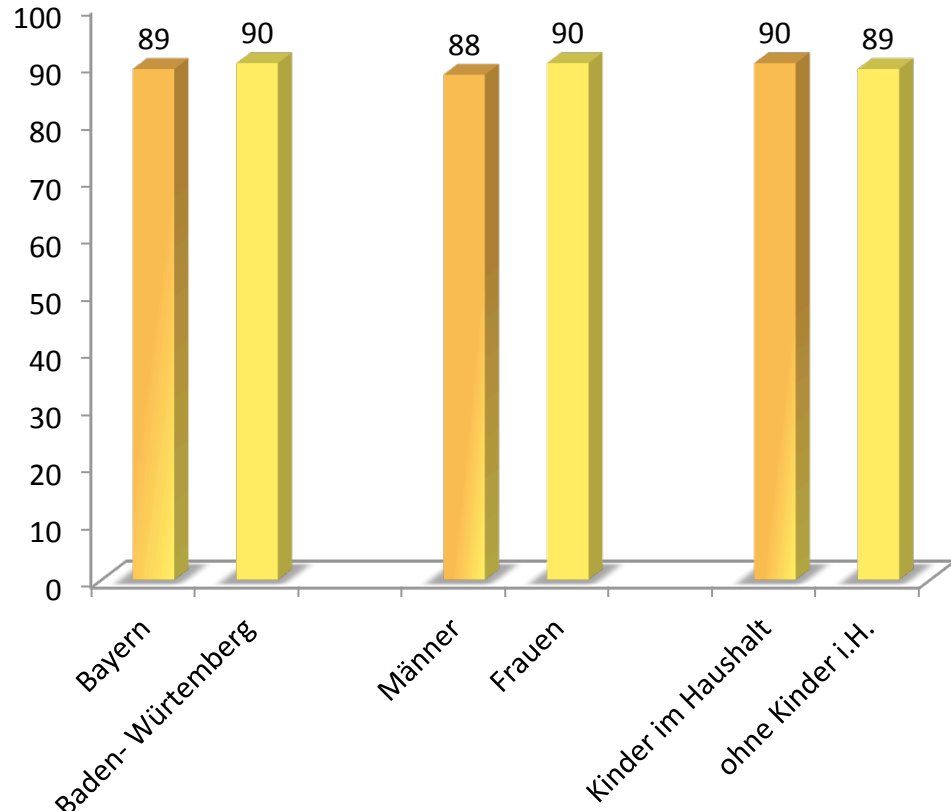
89%

der Menschen in Bayern und Baden-Württemberg finden die Rolle der Realschulen bzw. die Schulbildung an Realschulen wichtig (41%) oder sogar sehr wichtig (48%), um dem wachsenden Fachkräftemangel in Deutschland zu begegnen. Eine weit überwiegende Mehrheit!

Datenbasis: 1.034 Befragte in Bayern und Baden-Württemberg, Erhebungszeitraum: 9. bis 17. März 2015, statistische Fehlertoleranz +/- 3 Prozentpunkte; durchgeführt von: Markt- und Meinungsforschungsinstitut Forsa für den Zweiten Süddeutschen Realschultag 2015 in Ulm

3. Die Rolle der Realschulen bzw. die Schulbildung an Realschulen vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels?

Aussagen: Die Rolle der Realschulen bzw. die Schulbildung an Realschulen ist aus meiner Sicht sehr wichtig oder wichtig.



Datenbasis: 1.034 Befragte in Bayern und Baden-Württemberg, Erhebungszeitraum: 9. bis 17. März 2015, statistische Fehlertoleranz +/- 3 Prozentpunkte; durchgeführt von: Markt- und Meinungsforschungsinstitut Forsa für den Zweiten Süddeutschen Realschultag 2015 in Ulm

3. Die Rolle der Realschulen bzw. die Schulbildung an Realschulen vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels?

Fragestellung: Die Rolle der Realschulen bzw. die Schulbildung an Realschulen ist aus Ihrer Sicht ...

	sehr wichtig %	wichtig %	weniger wichtig %	gar nicht *) wichtig %
insgesamt	50	40	8	1
Bayern	52	40	7	1
Baden-Württemberg	47	42	9	1
Männer	48	40	11	0
Frauen	51	41	5	1
14- bis 29-Jährige	53	36	10	1
30- bis 44-Jährige	56	32	11	0
45- bis 59-Jährige	51	41	7	1
60 Jahre und älter	42	48	6	1
Hauptschule	47	43	7	0
mittlerer Abschluss	52	39	7	1
Abitur, Studium	48	42	9	0
Kinder im Haushalt:				
- ja	54	37	8	0
- nein	48	42	8	1

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

Zusammenfassung

Umfrage zu Schulbildung in
Süddeutschland, exklusiv
beauftragt für den
Zweiten Süddeutschen
Realschultag 2015 in Ulm

Für 9 von 10 Menschen in Bayern und Baden-Württemberg ist die Verknüpfung von Theorie und Praxis in der Schule wichtig (40%) oder sogar sehr wichtig (50%).

Zwei Drittel der Befragten sagen, Berufsorientierung ist ein sehr wichtiger Teil der Schulbildung (61%), ein Drittel (35 %) finden Berufsorientierung wichtig.

Hohe Zustimmung für die Realschule in Bayern und Baden-Württemberg in allen Bevölkerungsschichten: 89% der Menschen finden die Rolle der Realschulen bzw. die Schulbildung an Realschulen wichtig (41%) oder sogar sehr wichtig (48%), um dem wachsenden Fachkräftemangel in Deutschland zu begegnen.

Datenbasis: 1.034 Befragte in Bayern und Baden-Württemberg, Erhebungszeitraum: 9. bis 17. März 2015, statistische Fehlertoleranz +/- 3 Prozentpunkte; durchgeführt von: Markt- und Meinungsforschungsinstitut Forsa für den Zweiten Süddeutschen Realschultag 2015 in Ulm